

## Blanke•DISK-LINE

Linientwässerung aus Edelstahl für geringe Einbauhöhen mit werkseitig aufgebrachtem und selbstklebenden Abdichtungsflansch für das Verbundabdichtungs-System Blanke•DISK

### Materialeigenschaften

Blanke•DISK-LINE ist eine Linientwässerung für den waagerechten Einbau zum Anschluss an die Gebäudeentwässerung. Der Rinnenkörper aus Edelstahl mit integriertem Anschlussstutzen sowie ein einteilig konstruierter Siphon ermöglichen eine schnelle und leistungsstarke Entwässerung. Werkseitig ist auf der Linientwässerung ein selbstklebender Abdichtungsflansch aufgebracht und bietet somit eine sichere Anbindung an das Verbundabdichtungssystem Blanke•DISK. Der höhenverstellbare Rostrahmen und die multifunktionale Rostabdeckung ermöglichen eine Gestaltung der Ablaufzone in Edelstahl und mit Fliesen.



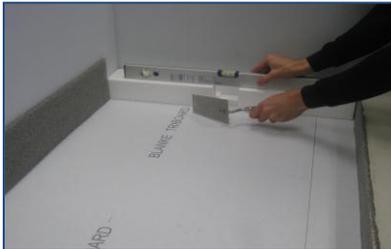
### Einsatzgebiete

Das Ablaufgehäuse ist entsprechend DIN EN 1253-1, in der Klassifizierung K 3 eingestuft. Die Ablaufleistung beträgt 0,61 l/s.

- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Hotels
- Duschanlagen in Sportstätten
- Duschanlagen in Schwimmbädern
- Wellness / Spa- Bereiche

## Blanke•DISK-LINE

Linientwässerung aus Edelstahl für geringe Einbauhöhen mit werkseitig aufgebrachtem und selbstklebendem Abdichtungsflansch für das Verbundabdichtungs-System Blanke•DISK



**1.** Einbauhöhe bestimmen, Einbauposition säubern, Installationsblock mittels Fliesenkleber direkt am Untergrund ansetzen und in Waage ausrichten. Rohrmuffe bei der Einbauhöhe berücksichtigen und ggfs. einstemmen.



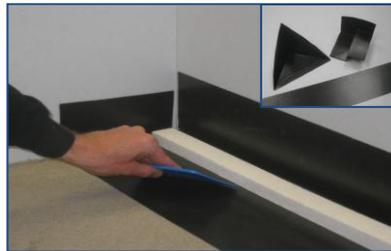
**2.** Abdichtungsflansch in den entsprechenden Ecken zuschneiden und nach Aushärtung des Fliesenklebers Edelstahlkörper in den Installationsblock einsetzen.



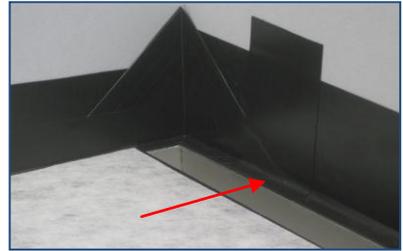
**3.** Blanke•DISK-LINE mit einem Gefälle von 2 % an die Hausentwässerung anschließen und auf Dichtheit überprüfen. Schutzkern im Anschluss in die Linientwässerung einsetzen.



**4.** Zu allen aufsteigenden Bauteilen ist ein Randdämmstreifen zu setzen. Fachgerechten Estrich einbringen und die Oberfläche bündig mit dem Installationsblock abziehen. Die breite Seite des Installationsblocks ist als Abziehle zu verwenden. Ein Gefälle von 2 % ist einzuhalten.



**5.** Nach Austrocknung alle Oberflächen auf ihre Beschaffenheit hin grundieren. Nach der Trocknungszeit selbstklebenden Abdichtungsflansch nach unserer Verlegeanleitung ankleben. Eck- und Anschlussbereiche sind über DISK CORN-I/A, DISK-KEIL und DISK-TAPE sicherzustellen. Komponenten zuschneiden und wie beschrieben ankleben.



**6.** Eine zusätzliche Verklebung am Ende des Formteils (Pfeil) mittels DISK TAPE zum Rinnenkörper rechts und links ist erforderlich. DISK TAPE auf ca. 10 x 10 cm zuschneiden und auf den 1,5 cm breiten Rinnenkörper aufkleben. Im Anschluss das DISK TAPE mit 5 cm Überlappung über das Formteilende senkrecht ankleben. Verbundabdichtung komplett erstellen.



**7.** Der Fliesenbelag ist nach den derzeit gültigen Normen und Regeln im Dünnbettverfahren zu erstellen. Zweite Entwässerungsebene zwischen Bodenbelag und Abdichtungsflansch im Rinnenbereich hohlraumfrei, zementär ausführen. Zur Gestaltung der Übergänge an Wand und Boden stehen unsere Blanke•AQUA Profile zur Verfügung.



**8.** Schutzkern entfernen und den Siphon von innen in die Blanke•DISK-LINE einstecken. Im Anschluss Rostrahmen mit den mitgelieferten Rosterhöhungsstücken oberflächenbündig einsetzen und den Rostrahmen dauerelastisch mit neutralvernetztem Silikon zu den Wand- und Bodenfliesen versiegeln.



**9.** Rostabdeckung in den Rostrahmen einsetzen. Für eine geflieste Ausführung ist in die Rostabdeckung rückseitig ein Fliesenstreifen mittels Blanke•DIBACOLL zu kleben und in den Rostrahmen einzusetzen. Die Fliesenstärke darf zehn Millimeter nicht überschreiten.